

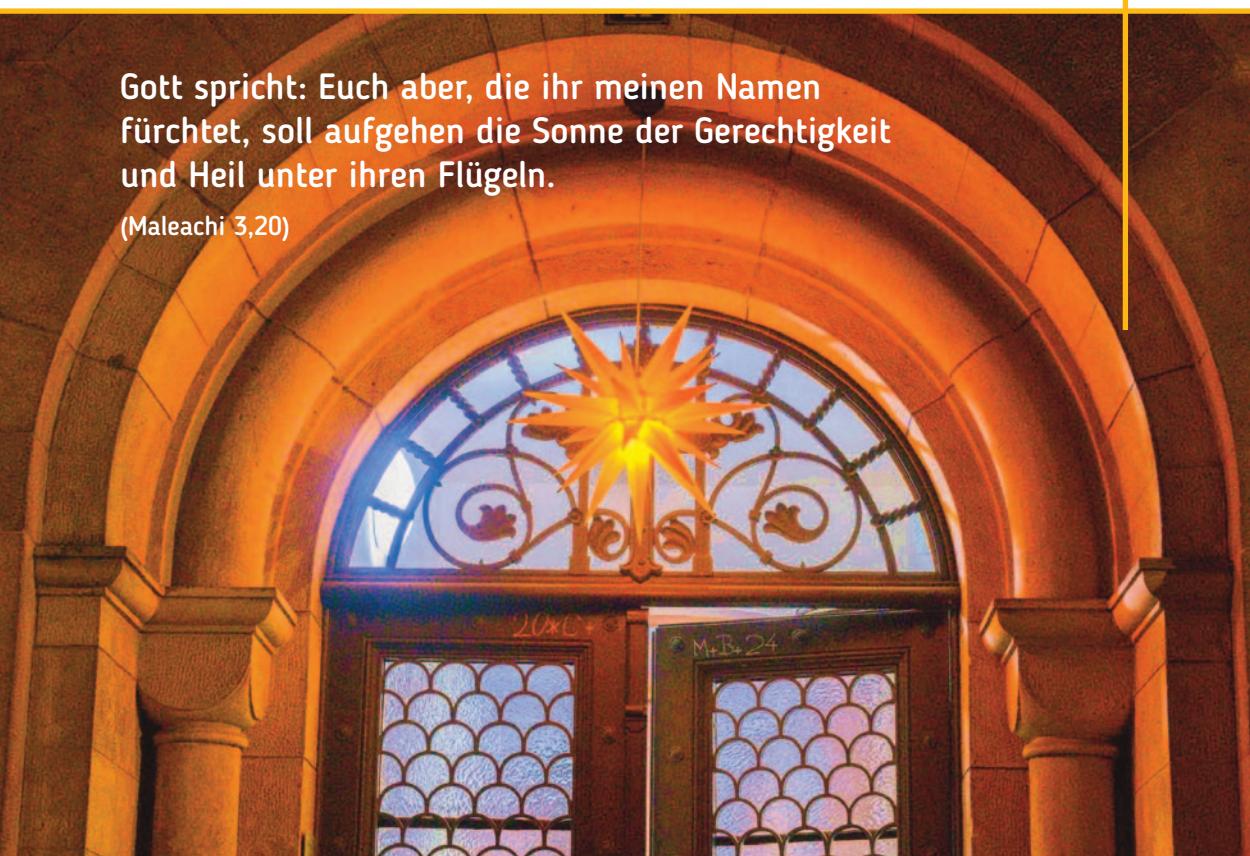
KIRCHEN *nachrichten*



DER EVANGELISCH-LUTHERISCHEN KIRCHGEMEINDE RIESA
Dezember 2025 - Februar 2026 · Nr. 01/2026

Gott spricht: Euch aber, die ihr meinen Namen fürchtet, soll aufgehen die Sonne der Gerechtigkeit und Heil unter ihren Flügeln.

(Maleachi 3,20)



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsen



Gott spricht: Euch aber, die ihr meinen Namen fürchtet, soll aufgehen die Sonne der Gerechtigkeit und Heil unter ihren Flügeln.

(Maleachi 3,20)

Liebe Gemeinde,

der Monatsspruch für Dezember stammt aus dem Buch des Propheten Maleachi. Dieser verheißt den kommenden Tag Gottes. Für die Gottlosen kündigt Gott durch den Prophet Feuer und verbrannte Erde – somit die völlige Vernichtung – an. In seiner Voraussage verspricht Gott dagegen für die Treuen und Gottesfürchtigen eine hoffnungsvolle und segensreiche Zukunft.

Wenn Sie diese Zeilen lesen, dann befinden wir uns mitten in der Advents- oder gar schon in der Weihnachtszeit. Eine Zeit, in der es für viele Menschen wichtig ist, dass es harmonisch und friedvoll ist. Und ich gebe zu, dass ich es mir für manche Momente in dieser besonderen Zeit auch wünsche – hoffnungsvoll und segensreich soll sie sein. Doch will ich in dieser Zeit auch nicht vergessen, dass es sich für viele Men-

schen auf der Erde eher anfühlt, als würde gerade alles verbrennen und Feuer alles vernichten. Doch wer sind die Gottlosen und wer sind die Gottesfürchtigen wirklich? Ich kann mir dazu kein Urteil erlauben – dieses Urteil fällt Gott allein.

Doch auch eine Verheißung lese ich im Vers des Maleachi heraus: es sind Flügel, die uns bergen. Mich erinnern sie an Engelsflügel. Denn Maleachi verheißt, dass dieser Engel Gott den Weg bereitet. Und auch in der Weihnachtsgeschichte lesen wir immer wieder von Engeln, die die Geburt des Herrn ankündigen. Sie bereiten ihm auf ganz verschiedene Weise den Weg, egal, ob Maria beim Hausputz oder den Hirten auf dem Feld. Engel sind Boten der göttlichen Nachrichten.

Gerade in diesen Tagen, Wochen und Monaten – ja sogar Jahren – wünsche ich mir immer wieder einen Boten Gottes, der mich auf die Verheißung Gottes hinweist. Denn manchmal brauche ich diese Hinweise – sowohl zum Gericht, wenn ich mich zu sicher fühle, aber vor allem auch zur Hoffnung auf eine segensreiche Zeit. Mögen die Engel, die uns in den Advents- und Weihnachtstagen begegnen, Boten für Gottes Kommen in die Welt sein und mögen wir seine Botschaft an- und aufnehmen. So wünsche ich Ihnen, dass das weihnachtliche „Fürchte dich nicht“ der Engel Sie beflügeln möge und Sie sich unter den Flügeln Gottes geborgen wissen.

Herzliche Grüße und
bleiben Sie behütet!

Ihre Pfarrerin Luise-Catharina Quenstedt

MITGEFREUT & MITGEWEINT

Gottesdienst für verstorbene Kinder



Jedes Jahr sterben in Deutschland 20.000 Kinder und junge Erwachsene. Um ein Vielfaches höher liegt die Zahl der „Sternenkinder“, die vor ihrem eigentlichen Geburtstermin still zur Welt kommen.

In der Adventszeit gibt es einen speziellen Tag, an dem das Gedenken an verstorbene Kinder Raum hat. Der 2. Sonntag im Dezember ist weltweit der Tag, an dem diese Trauer einen hervorgehobenen Ort und eine besondere Aufmerksamkeit erfährt. Daher laden wir alle Betroffenen am Sonntag, dem 14. Dezember um 17.00 Uhr, in die Klosterkirche ein. Sie haben in diesem Gottesdienst die Möglichkeit, für Ihr verstorbenes Kind – egal wie alt es war – eine Kerze anzuzünden. Kerzen sind vorhanden.

Es laden ein: das Vorbereitungsteam der Kirchengemeinden, der Ökumenische Hospiz- u. Palliativberatungsdienst Riesa/Großhain des Caritasverbandes Meißen e.V., das Team der „Sternenkinder-Zeit“ DRK Riesa e.V.



Taufe

Jaron Levi Schaaf
Franz Siemoneit
Amelie Neumann
Annabell Neumann
Adrian Maxim Toldi
Emily Milena Toldi



Einsegnung zur Diamantenen Hochzeit

Heike und Jost Schneider



Bestattung

Hasso Nagel (91 Jahre)
Eva Stanelle, geb. Müller (93 Jahre)
Charlotte Link, geb. Westphal (90 Jahre)
Thea George, geb. Müller (85 Jahre)
Jutta Kretzschmann (86 Jahre)
Elke Ziegenbalg, geb. Werner (75 Jahre)
Ursula Redszus, geb. Sickert (84 Jahre)
außerhalb:
Bruno Gottfried Fichtner (94 Jahre)

HERZLICHEN DANK

An dieser Stelle möchten wir uns im Namen des Kirchenvorstandes und aller hauptamtlichen Mitarbeitenden der Kirchengemeinde Riesa für die zahlreiche und unterschiedlichste ehrenamtliche Arbeit in unserer Gemeinde bedanken. Ohne die zahlreichen Helferinnen und Helfer könnten viele Veranstaltungen nicht stattfinden oder auch die Kirchennachrichten würden ihren Weg nicht in die Haushalte finden. Von Herzen danken wir uns daher für alle Hilfe, Kraft, Ideen und vor allem Zeit, die Sie und Ihr für unsere Gemeinde einsetzen.

Ihr und Euer Pfarrehepaar Quenstedt

GOTTESDIENSTE IN DEN RIESAER KIRCHEN

Freitag, 5. Dezember | 11.00 Uhr
SeniorenHaus „Albert Schweitzer“

Gottesdienst · Pfr. Dr. Quenstedt

Sonntag, 7. Dezember | 2. Advent | 9.30 Uhr
Klosterkirche

Gottesdienst · Eröffnung der Aktion „Brot für die Welt“ · Pfr. Dr. Quenstedt und OKR Bauer

Sonntag, 14. Dezember | 3. Advent | 9.00 Uhr
Kirche Gröba

Gottesdienst · Pfr. Dr. Quenstedt



Sonntag, 14. Dezember | 3. Advent | 10.30 Uhr
Klosterkirche

Gottesdienst mit Abendmahl · Pfrn. Quenstedt

Sonntag, 14. Dezember | 3. Advent | 17.00 Uhr
Klosterkirche

Gottesdienst zum Gedenken an verstorbene Kinder · Pfr. Dr. Quenstedt

Mittwoch, 17. Dezember | 17.00 Uhr
Trinitatiskirche

Krippenspiel des TrinitatisKinderhauses

Freitag, 19. Dezember | 10.00 Uhr
Trinitatiskirche

Weihnachtsgottesdienst Trinitatisschule · Pfrn. Quenstedt

Freitag, 19. Dezember | 13.15 Uhr
Kirche Gröba

Weihnachtsgottesdienst Christl. Gymnasium Rudolf Stempel · Pfr. Dr. Quenstedt

Sonntag, 21. Dezember | 4. Advent | 10.00 Uhr
Trinitatiskirche

Rundfunkgottesdienst · Pfrn. Quenstedt & Pfr. Dr. Quenstedt · Kantorei, Posaunenchor

WEIHNACHTEN IN UNSERER GEMEINDE

Heiligabend | 24. Dezember 2025

Trinitatiskirche

14.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel · Pfrn. Quenstedt
17.00 Uhr Musikalische Christvesper · Prädikant Mildner

Klosterkirche

22.00 Uhr Christnacht · Pfr. Dr. Quenstedt

Kirche Gröba

15.30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel · Pfrn. Quenstedt
18.00 Uhr Lichtersegen · Pfr. Dr. Quenstedt

Kirche Weida

14.00 Uhr Christvesper · Pfr. Dr. Quenstedt
15.30 Uhr Christvesper im Freien mit dem Posaunenchor · Pfr. i.R. Stein

Strehla

16.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel · Pfr. Dr. Quenstedt
22.00 Uhr Christnacht · S. Reinsch & H. Wyrwich

Mautitz

14.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel · U. Frankowski

Bloßwitz

15.30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel · U. Frankowski

Staucha

17.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel · Pfrn. Quenstedt

1. Christfesttag | 25. Dezember 2025

Klosterkirche

9.30 Uhr Gottesdienst · Pfr. Dr. Quenstedt

2. Christfesttag | 26. Dezember 2025

Kirche Strehla

9.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl · Pfrn. Quenstedt

Kirche Weida

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl · Pfrn. Quenstedt

GOTTESDIENSTE IN DEN RIESAER KIRCHEN

Sonntag, 28. Dezember | 1. Sonntag n.d. Christfest | 10.30 Uhr
Kirche Gröba



Gottesdienst mit Abendmahl · Pfr. Dr. Quenstedt

Mittwoch, 31. Dezember | Altjahresabend | 10.30 Uhr
SeniorenHaus „Albert Schweitzer“



Gottesdienst mit Abendmahl · Pfrn. Quenstedt

Mittwoch, 31. Dezember | Altjahresabend | 17.00 Uhr
Klosterkirche

Jahresschlussandacht · Pfr. Dr. Quenstedt · Kantorei

Donnerstag, 1. Januar 2026 | Neujahr | 10.30 Uhr
Klosterkirche

Gottesdienst mit pers. Segnung · Pfrn. Quenstedt & Pfr. Dr. Quenstedt

Sonntag, 4. Januar | 1. Sonntag n.d. Christfest | 9.00 Uhr
Kirche Weida

Gottesdienst · Pfr. Dr. Quenstedt

Sonntag, 11. Januar | 1. Sonntag nach Epiphanias | 9.00 Uhr
Klosterkirche

Gottesdienst · Pfrn. Quenstedt

Sonntag, 18. Januar | 2. Sonntag nach Epiphanias | 9.30 Uhr
Kirche Gröba

Gottesdienst · Pfr. Dr. Quenstedt

Sonntag, 25. Januar | 3. Sonntag nach Epiphanias | 9.00 Uhr
Klosterkirche



Gottesdienst mit Abendmahl · Pfr. i.R. Johann Stein

GOTTESDIENSTE IN DEN RIESAER KIRCHEN

Kigo

Sonntag, 1. Februar | 4. Sonntag nach Epiphanias | 10.30 Uhr
Klosterkirche

Gottesdienst · Pfrn. Quenstedt

Freitag, 6. Februar | 11.00 Uhr
SeniorenHaus „Albert Schweitzer“

Gottesdienst · Pfr. Dr. Quenstedt



Sonntag, 8. Februar | Sexagesimae | 10.30 Uhr
Kirche Gröba

Gottesdienst mit Abendmahl · Pfrn. Quenstedt



Sonntag, 15. Februar | Estomihi | 9.30 Uhr
Klosterkirche

Gottesdienst mit Narrenpredigt · Pfr. Dr. Quenstedt

Sonntag, 22. Februar | Invokavit | 9.00 Uhr
Kirche Weida

Gottesdienst · Pfr. i.R. Frank Seffer

Kigo

Sonntag, 1. März | Reminiszere | 9.00 Uhr
Klosterkirche

Gottesdienst mit Abendmahl · Pfr. Dr. Quenstedt



Freitag, 6. März | 11.00 Uhr
SeniorenHaus „Albert Schweitzer“

Gottesdienst · Pfr. Dr. Quenstedt

Sonntag, 8. März | Okuli | 9.00 Uhr
Kirche Gröba

Gottesdienst · Pfr. Dr. Quenstedt

Weitere Gottesdienste im Quartal entnehmen Sie bitte
den aktuellen Veröffentlichungen auf unseren Internetseiten:
www.kirche-riesa.de, www.kirche-strehla.de und www.kirche-staucha.de

Kigo Kindergottesdienst

Abendmahl

UNSERE TREFFPUNKTE

Gruppen und Kreise

KINDER & JUGEND

KIRCHENMUSIK

Krabbelgruppe

Montag, 15.30 Uhr, TrinitatisKinderhaus

Vorschulkreis

im TrinitatisKinderhaus

nach Absprache

Christenleben

Trinitatisschule

Klasse 1a/2

Donnerstag, 14.15-14.45 Uhr

Klasse 1b

Donnerstag, 14.45-15.15 Uhr

Klasse 3/4

Donnerstag, 13.30-14.15 Uhr

Jungschar, Klasse 5/6

Gemeindezentrum Gröba, 10-13 Uhr

Konfirmandentage Klasse 7

SeniorenHaus „Albert Schweitzer“:

Erzählprojekt Dienstag, 2.12. o. Donnerstag 18.12.

Glaubitz: Samstag 17. Januar 2026, 10-15 Uhr

Konfirmandenunterricht Klasse 8

Gemeindezentrum Gröba

ab Januar wöchentlich, Informationen per Mail
oder auf Nachfrage im Pfarramt

Junge Gemeinde

Freitag, 19.00 Uhr, Gemeindezentrum Gröba

Kurrende/Kinderchor

Gemeindesaal Lutherplatz 11

Klasse 1 + 2: Dienstag, 16.15 - 17.00 Uhr

Klasse 3 + 4: Dienstag, 17.15 - 18.15 Uhr

Chor

Dienstag, 19.00 Uhr, Gemeindezentrum Gröba

Kantorei

Dienstag, 19.30 Uhr, Diakonie-Saal

Kammermusikkreis

Pfarrhaus Riesa, Lutherplatz 11

alle zwei Wochen nach Absprache,

Donnerstag, 17.15 Uhr

Posaunenchor

Donnerstag, 19.15 Uhr, Diakonie-Saal

Bandprojekt der Jungen Gemeinde

aller zwei Wochen, Mittwoch, 16.15 Uhr,

Bandraum Gröba

So finden Sie uns:

Gemeindesaal Paul Gerhardt: Lutherplatz 11

Pfarrhaus und Gemeindezentrum Gröba:

Kirchstraße 28

Diakonie Riesa: Hohe Straße 9 (Diakonie-Saal)

TrinitatisKinderhaus Riesa: Lutherplatz 8

Rudolf-Stempel-Gymnasium: Lange Straße 51

Trinitatisschule: Schillerstraße 11

Paul-Schneider-Raum: Trinitatiskirche

UNSERE TREFFPUNKTE

Gruppen und Kreise ERWACHSENE

SENIOREN

Frauenkreis

Gemeindezentrum Gröba
Montag, 1. Dezember, 19.00 Uhr
Montag, 12. Januar, 19.00 Uhr
Montag, 9. Februar, 19.00 Uhr

Männerkreis

Gemeindezentrum Gröba
Mittwoch, 3. Dezember, 19.30 Uhr
Mittwoch, 14. Januar, 19.30 Uhr
Mittwoch, 4. Februar, 19.30 Uhr

Gesprächskreis „Kirche und Welt“

Gemeindesaal, Lutherplatz 11
Herzliche Einladung zum lebendigen
Adventskalender im Dezember!
Donnerstag, 8. Januar, 18.00 Uhr
Donnerstag, 5. Februar, 18.00 Uhr

Handarbeitskreis

Mittwoch, 13.30 Uhr, Pfarrhaus Gröba

Auftanken im Alltag – für, von und mit Frauen

Gemeindesaal, Lutherplatz 11
Mittwoch, 10. Dezember, 18.30 Uhr
Beisammensein im Advent
Mittwoch, 28. Januar, 18.30 Uhr
Jahreslosung 2026
Mittwoch, 25. Februar, 18.30 Uhr
Thema noch offen

Rentnertreff

Kirche Weida
Dienstag, 9. Dezember, 14.00 Uhr
Dienstag, 13. Januar, 14.00 Uhr
Dienstag, 10. Februar, 14.00 Uhr

Quartalsgeburtstagsfeier

Montag, 9. Februar, 14.30 Uhr,
SeniorenHaus „Albert Schweitzer“,
Robert-Koch-Straße 7

Besuchsdienst Gröba/Weida

Mittwoch, 28. Januar, 9.30 Uhr, Kirche Weida

Besuchsdienst Altstadt

Mittwoch, 28. Januar, 11.00 Uhr,
Gemeindesaal Lutherplatz 11

SONSTIGES

Kirchenvorstand

Donnerstag, 11. Dezember, 19.00 Uhr
Donnerstag, 22. Januar, 19.00 Uhr
Donnerstag, 26. Februar, 19.00 Uhr

Landeskirchliche Gemeinschaft:

Goethestraße 40, Herr T. Teuber
Tel. 03525 659542, Mobil 0152 08841520
Donnerstag, 19.00 Uhr, Bibelgespräch
Sonntag, 19.00 Uhr, Gottesdienst

KIRCHENMUSIK

Wir musizieren für Sie!



Liebe Freunde der Kirchenmusik,

auch in dieser Advents- u. Weihnachtszeit sind Sie zu ganz unterschiedlichen Konzerten herzlich eingeladen.

Wer am 6. Dezember das schöne Straßenfest in der Kirchstraße in Gröba erleben möchte, kann um 16.00 Uhr den Trubel der Straße verlassen und in der Kirche Gröba bei jazzigen Konzertklängen der Vokallüren Dresden zur Ruhe kommen.

Am 28. Dezember gibt es in der weihnachtlich erleuchteten Trinitatiskirche die Möglichkeit, begleitet von Kantorei und Posaunenchor selbst zu singen und in eine Reihe vertrauter Weihnachtslieder mit einzustimmen.

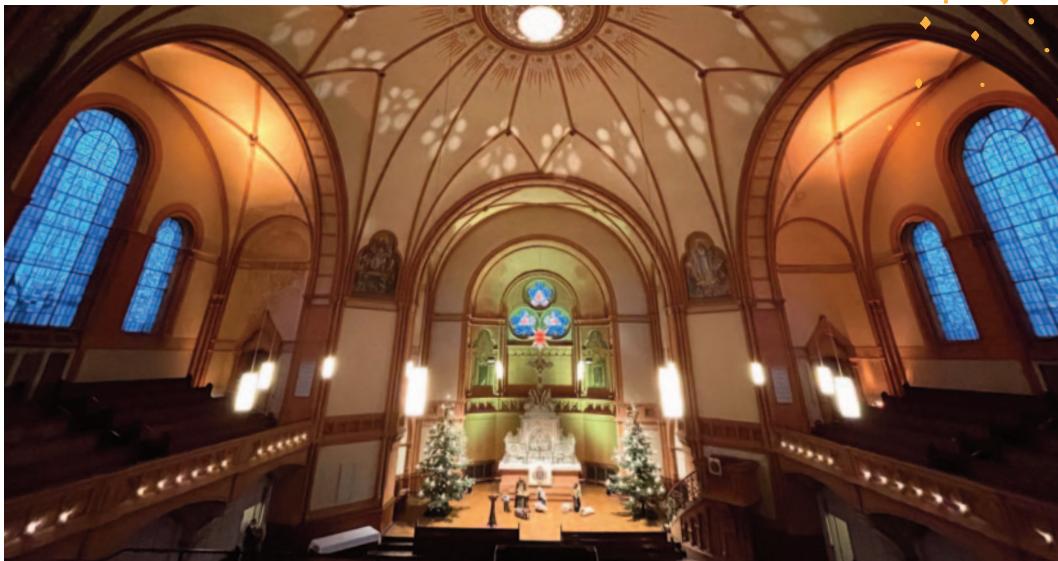
Für Freunde der Orgelmusik ist am 9. Januar ein Konzert zum Weihnachtsfestkreis in der Klosterkirche zu hören. Neben freien Orgelwerken werde ich auch Choralbearbeitungen und Improvisationen zu Weihnachtsliedern spielen.

Am 2. Februar endet offiziell der weihnachtliche Festkreis. Bereits am 1. Februar laden wir in die Kirche Weida ein – der Kammermusikkreis hat dort ein instrumental-vokales Programm für Sie vorbereitet.

Eine gesegnete, frohe und hoffentlich musikalisch angereicherte Advents- und Weihnachtszeit wünscht Ihnen Ihr

KMD Sebastian Schwarze-Wunderlich

Konzerte



Sonnabend, 6. Dezember | 16.00 Uhr
Kirche Gröba

**Konzert zur Lichterzeit
mit den Vokallüren Dresden**

Weihnachtslieder aus aller Welt

Aus dem Programm: u. a. das erzgebirgische Raachermannel als Bossa Nova, die Kinderlein kommen mit SchüttelEI und viel Jazzgefühl

Sonntag, 28. Dezember | 16.00 Uhr
Trinitatiskirche Riesa

**Weihnachtliches Mitsingkonzert
im Kerzenschein**

Kantorei und Posaunenchor Riesa
Leitung: KMD Sebastian Schwarze-Wunderlich

Freitag, 9. Januar | 19.30 Uhr
Klosterkirche Riesa

**Benefiz-Orgelkonzert
zum Weihnachtsfestkreis**

An der Nikolaus Jahn-Orgel:
KMD Sebastian Schwarze-Wunderlich

Werke von Buxtehude, Bach, Franck u. a.

Sonntag, 1. Februar | 16.00 Uhr
Kirche Weida

**Konzert zum Ende
des Weihnachtsfestkreises**

Mit dem Kammermusikkreis
Leitung: KMD Sebastian Schwarze-Wunderlich

Für alle Konzerte gilt: Eintritt frei, um eine Spende für die Kirchenmusik wird freundlich gebeten.

LEBENDIGER ADVENTSKALENDER RIESA 2025

Mo, 1. Dezember Familie Quenstedt Lutherplatz 11	Di, 2. Dezember Familie Zinßer Meißner Straße 29	Mi, 3. Dezember Familie Preuß Am Kuffenhaus 1
Do, 4. Dezember Fam. Reinacher & Karpowski Heinrich-Heine-Str. 18	Fr, 5. Dezember TrinitatisKinderHaus 17 Uhr Lutherplatz 8	Sa, 6. Dezember Lichterzeit Gröba ab 14 Uhr Kirchstraße
So, 7. Dezember Gottesdienst »Brot für die Welt« 9.30 Uhr Trinitatiskirche	Mo, 8. Dezember Kirche Weida Windmühlenstraße	Di, 9. Dezember Sozialstation Hohe Straße 9
Mi, 10. Dezember Bürgertreff aufLADEN Weida 17 ³⁰ Uhr Stendaler Str. 4	Do, 11. Dezember Fam. Quinque/Reiser Stauchitz Döbelner Str. 1	Fr, 12. Dezember Herold Sanitär 18.30 Uhr Wittenberger Str. 9
Sa, 13. Dezember Familie Große Mergendorfer Weg 33	So, 14. Dezember Gottesdienste 9 Uhr Klosterkirche 10 ³⁰ Uhr Kirche Gröba	Mo, 15. Dezember Familie Jahn Ziegeleistraße 28
Di, 16. Dezember Fam. Zink-Epperlein Loebestraße 16	Mi, 17. Dezember Krippenspiel TrinitatisKinderHaus 17 Uhr Trinitatiskirche	Do, 18. Dezember Frau Manns Am Stadtpark 3
Fr, 19. Dezember Familie Gallitzdorfer Goethestraße 76	Sa, 20. Dezember Konzert »TonArt« 15 Uhr Kirche Strehla	So, 21. Dezember Rundfunk-Gottesdienst 10 Uhr Trinitatiskirche

BESONDERE VERANSTALTUNGEN

*Denn wo zwei oder drei versammelt sind in meinem Namen,
da bin ich mitten unter ihnen.*

Matthäus 18,20



Freitag, 5. Dezember | 15.30 - 17.00 Uhr
TrinitatisKinderHaus

Adventsmarkt

Samstag, 6. Dezember | ab 14 Uhr
Kirchstraße Gröba

Lichterzeit



Sonntag, 21. Dezember | 10.00 Uhr
Trinitatiskirche Riesa

Rundfunkgottesdienst

Sonntag, 28. Dezember | 17.00 Uhr
Trinitatiskirche Riesa

Mitsingkonzert

siehe Seite 11

Donnerstag, 1. Januar | 10.00 Uhr
Klosterkirche

**Segnungsgottesdienst
zum neuen Jahr**

Für das Jahr 2026 wollen wir um Gottes Segen bitten. Denn Segen gibt Kraft, Mut und Zutrauen. Wir brauchen ihn für uns selbst, aber auch, um für andere Gutes wirken zu können. Daher laden wir wieder ein, sich persönlich einen Segen zusprechen zu lassen für alles Neue, was vor Ihnen liegt und sich von Gottes Segen stärken zu lassen.

**Samstag, 3. Januar
Riesa und Umgebung**



Die Sternsinger kommen zu Besuch!

Am Samstag, dem 3. Januar 2026, werden die Sternsinger in Riesa und Umgebung unterwegs sein, um den Menschen den Segen Gottes für das neue Jahr zu bringen. Wenn Sie einen Besuch wünschen, informieren Sie uns bitte in der Kanzlei, damit wir mit Ihnen Kontakt aufnehmen können. Weitere Infos unter:
www.kirche-riesa.de/sternsingen

AUS DEM TRINITATISKINDERHAUS

Johannes und sein freiwilliges soziales Jahr im Kinderhaus



Morgens schallt es fröhlich durch das Kinderhaus „Johannes, Hallo“. Dann sitzen überfallartig die ersten Kinder um ihn herum, zum Kartenspielen aller Art. Am liebsten wird im Moment Knack gespielt, da gibt es inzwischen echte Meisterspieler. Natürlich gehören auch viele unterstützende Alltags-tätigkeiten zu Johannes' Aufgaben. Ruhig und mit großer Geduld hilft er Kindern und Mitarbeitenden wo er gebraucht wird. Johannes ist übrigens auch unser Waffel-backweltmeister. Diese leckere Vesper ist eine aufwendige Arbeit für fast 100 Kinder, er backt mit viel Gelassenheit bis zur letzten Waffel. Johannes Förster hat viele Talente, die wir an dieser Stelle gar nicht alle auf-zählen können. Zum Martinstag haben wir Segen miteinander geteilt. Alle Pädagogen haben Gottes Segen weitergegeben im Martinstag-Morgenkreis. Johannes segnete mit uns die Kinder und ist selbst Segen für unser Kinderhaus.



Im Dienst des Kinderhauses sind seit einiger Zeit Susann Will und Antonia Rigol. Möge Segen liegen über ihrer Arbeit mit Kindern, Familien und Mit-arbeitenden.

67. Aktion von Brot für die Welt wird für Sachsen in Riesa eröffnet



Aus Sachsen erhält Brot für die Welt seit Jahrzehnten zuverlässige Unterstützung durch private Spenden und Kollekten, auch durch die Kirchengemeinde Riesa. Viele Dank dafür! Traditionell eröffnet Brot für die Welt zu Beginn der Adventszeit seine neue Sammlung. In diesem Jahr steht die 67. Spendenaktion unter dem Titel „Kraft zum Leben schöpfen“. Für die sächsische Landeskirche wird die Aktion am 2. Advent, 9.30 Uhr, mit einem Gottesdienst in der Klosterkirche Riesa eröffnet. Die Predigt hält der Vorstandsvorsitzende der Diakonie Sachsen, OKR Dietrich Bauer. Geplant ist im Anschluss ein Kirchenkaffee.

Mit dem Titel „Kraft zum Leben schöpfen“ will die neue Aktion vor allem auf die globale Wasser- und Klimakrise aufmerksam

machen. Mehr als zwei Milliarden Menschen haben keinen angemessenen Zugang zu Trinkwasser – obwohl dieser als Menschenrecht anerkannt ist. Doch ohne Wasser kein Leben: Wasser, Ernährungssicherheit und eine gute Entwicklung sind untrennbar miteinander verbunden. In vielen Projekten, in denen Brot für die Welt und seine Partnerorganisationen aktiv sind, gelingen mit ressourcenschonenden Methoden gute Ernten. Es werden Regenwasser-Zisternen gebaut, es kommt Tröpfchenbewässerung zum Einsatz oder es wird Feuchtigkeit aus Nebelschwaden in Hochlandgebieten gewonnen. In den Projekten geht es um Hilfe zur Selbsthilfe, Menschen können ihre Lebenssituation verbessern. www.brot-fuer-die-welt.de

30-jähriges Bestehen des Seniorentreffs der Diakonie Riesa

Am 11.12.1995 wurde auf Anregung der Stadtverwaltung Riesa der Seniorentreff der Diakonie gegründet. Herr Besen als Vertreter der Diakonie hat von Anfang an dieses Projekt begleitet. Am Donnerstag, dem 29. Januar 2026 findet 14 Uhr im Saal der Diakonie auf der Hohen Straße ein Treffen aller Senioren statt, welche sich wiedersehen möchten. Bitte geben Sie bis zum 10. Januar 2026 Bescheid, ob Sie teilnehmen.

Telefon Frau Bartels 035265 664039.

Wir laden Sie herzlich ein.

M. Bartels

Rückblick



Kindergruppen zu Besuch in Kirchen zum Erntedank

In Andachten, Laternenumzügen, Morgenkreisen und kleinen Theaterprojekten wurde das Martinsfest gefeiert



Kontakt

Robert Hartzsch

⌚ 0174 3346513 (WhatsApp und SMS)

✉ robert.hartzsch@evlks.de





Ausblick



Familienkirche am 1. Advent

30.11.2025, 10.30 Uhr,
Klosterkirche mit Kirchenkaffee
und Bastelangebot

Lichterzeit in Gröba

Am 6. Dezember 2025 laden wir herzlich zur Lichterzeit ins Gemeindezentrum Gröba ein. Am Nachmittag ab 14.00 Uhr gibt es ein Bastelangebot für Kinder im Gemeindezentrum, und der festlich geschmückte Hof lädt zum Verweilen ein.



Sternsingen

Am Samstag, dem 3. Januar 2026, werden die Sternsinger in Riesa und Umgebung unterwegs sein, um den Menschen den Segen Gottes für das neue Jahr zu bringen. Wenn Sie einen Besuch wünschen, informieren Sie uns bitte in der Kanzlei, damit wir mit Ihnen Kontakt aufnehmen können. Weitere Infos unter:

kirche-riesa.de/sternsingen

Jungschartag

Samstag, 3. Januar 2026: Sternsingen
Samstag, 21. März 2026: Stadtausflug ganztags
weitere Infos: kirche-riesa.de/jungschar

Termin vormerken! Abenteuerwoche 2026
letzte Sommerferienwoche
(10.-14. August 2026)

TREFFPUNKT JUNGE GEMEINDE

Rückblick



Am Tag des offenen Denkmals führten JG-Jugendliche
Gäste auf den Turm der Trinitatiskirche.

Sommerausklang - Abendandacht der JG



Kontakt

Robert Hartzsch

⌚ 0174 3346513 (WhatsApp und SMS)

✉ robert.hartzsch@evlks.de

TREFFPUNKT JUNGE GEMEINDE



Ausblick



Das motivierte Mitarbeiterteam zur Abenteuerwoche 2025

KIRCHENNACHRICHTEN RIESA 12/25-02/26

19

Junge Gemeinde Riesa

Freitag, ab 19.00 Uhr,
Gemeindezentrum Gröba

Wir treffen uns im Gemeindezentrum zum offenen Beginn – Zeit zum Quatschen, Spielen und Abendbrot vorbereiten. Gegen 19.30 Uhr essen wir gemeinsam. Danach gibt's Raum für ein Thema, Spiel oder eine gemeinsame Aktion. Schön, wenn du dabei bist!

JG-Weihnachtsfeier 12. Dezember 2025

Teamerausbildung

Anfang des Jahres bilden wir Jugendliche zu Teamern aus, die die Konfirmandenarbeit mitgestalten werden. Sie werden bei den

Konfi-Samstagen sowie den Konfirmandenfreizeiten der 7. und 8. Klassen unterstützen. In einem kurzen Kurs zu Jahresbeginn erhältet ihr das nötige Handwerkzeug für diese Aufgabe.

Anmeldung unter:
www.kirche-riesa.de/teamer

Mitarbeit in der Abenteuerwoche

In der letzten Sommerferienwoche (10.-14. August 2023) wird wieder die Abenteuerwoche stattfinden. Anfang des Jahres 2026 werden wir ein Mitarbeiterteam bilden und gemeinsam die Woche vorbereiten. Bitte melde dich, wenn du Interesse hast, mitzuarbeiten!

AUS GEMEINDE UND PFARRAMT

Vorfreude, schönste Freude

Dieses Jahr wird die Advents- und Weihnachtszeit für uns als Ehepaar eine besondere, denn, wie bereits an vielen Stellen bekannt, erwarten mein Mann und ich unser erstes Kind. Das bedeutet jedoch auch, dass ich ab Ende Februar für den Mutter- schutz und die Elternzeit ein reichliches Jahr nicht im Dienst sein werde. Wir freuen uns sehr auf den neuen Erdenbürger oder die neue Erdenbürgerin!

Zur Vorfreude gehört jedoch auch, dass mein Mann zusätzlich zu seinen Aufgaben auch alle meine Aufgaben für den Übergang übernehmen wird - damit ist er für die Kirchgemeinden Staucha, Strehla und Riesa zuständig. Bitte haben Sie Verständnis, wenn manche Dinge in diesem Zeitraum etwas mehr Geduld benötigen oder an manchen Stellen keine Präsenz möglich sein kann. Wir freuen uns über die Unterstützung unseres Kirchenvorstandes und vieler anderer Menschen, so dass wir diese Zeit sicher auch für unsere Gemeinden gut gestalten können. Im Sommer wird auch mein Mann für einige Wochen in Elternzeit sein. Genauere Informationen erhalten Sie dazu im nächsten Gemeindebrief.

Weltgebetstag



Durch meinen bevorstehenden Mutter- schutz sieht es im Moment so aus, dass der Weltgebetstag am 6.3.26 in Riesa nicht stattfinden wird. In den Kirchgemeinden Staucha und Strehla haben sich bereits, wie in den vergangenen Jahren auch, Ehrenamtliche gefunden, die diese Aufgabe übernehmen.

Anders sieht es derzeit in Riesa aus. Noch ist es jedoch möglich, dass diese Lücke geschlossen wird. Wenn sich also auch hier Ehrenamtliche finden, die den Weltgebetstag vorbereiten und gestalten, kann er auch im Jahr 2026 in Riesa stattfinden. In der Vorbereitung stehe ich gern helfend und beratend zur Seite. Der Weltgebetstag an sich müsste dann jedoch eigenverant- wortlich stattfinden. Wer möchte dabei sein? Bitte melden Sie sich bis 19.12.25 bei mir.

Pfarrerin Luise-Catharina Quenstedt

Ihr Pfarrehepaar Luise-Catharina
und Dr. Jan Quenstedt

Generationen im Gespräch



Anfang September luden Ines Lierath, die Leiterin der Sozialen Betreuung, und das Pfarrerehepaar Quenstedt aus der Kirchgemeinde Riesa die Konfirmandinnen und Konfirmanden aus der Region Riesa zum Konfirmandentag ins Seniorenhaus „Albert Schweitzer“ in Riesa ein. Zusammen mit den 25 Konfirmandinnen und Konfirmanden verbrachten 12 Bewohnerinnen des Hauses einen Vormittag in lockeren Gesprächsrunden. Dabei tauschten Jung und Alt ihre Geschichten aus, was viele fröhliche Gesichter und ein gutes Gefühl bei allen hinterließ. Es war eine tolle Möglichkeit, einander zuzuhören und voneinander zu lernen. Der Tag war für alle ein Gewinn, dank geschenkter Zeit – eine Wiederholung ist bereits in Planung.

AUS GEMEINDE UND PFARRAMT

Neue Mitarbeiterinnen stellen sich vor



Mein Name ist **Antje Kleeberg**. Ich bin 45 Jahre alt und lebe in Strehla. Als staatlich anerkannte Diätassistentin und Diabetesberaterin arbeite ich im Versorgungsmanagement verschiedener Krankenhäuser. Außerdem war ich 4 Jahre lang in der Kita- und Schulverpflegung in Riesa als Küchenleitung tätig. In den letzten 3 Jahren leitete ich die Pension am Park in Oschatz. Hier betreue und leite ich Menschen mit Beeinträchtigungen.

Mir ist es wichtig, auf eine gesunde und ausgewogene Ernährung zu achten und dabei frische, regionale Lebensmittel zu verwenden. Auch die Vermittlung des entsprechenden Wissens durch das Einbeziehen in die Arbeitsabläufe halte ich für einen wichtigen Teil meiner Arbeit als neue Köchin im TrinitatisKinderhaus.

In meiner Freizeit musiziere ich im Posauenchor und in verschiedenen Orchestern mit. Meinen Ausgleich zum Alltag finde ich in der Imkerei, auch, um einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz zu leisten.

Ich freue mich auf mein neues, interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet.



Mein Name ist **Nicole Werner**. Ich bin 39 Jahre jung und wohne mit meinem Mann und zwei Kindern in Nünchritz. Im Jahr 2004 habe ich im Straßenbauamt Meißen meine Berufsausbildung zur Fachangestellten für Bürokommunikation absolviert. Nach Abschluss der Ausbildung im Jahr 2007 wurde ich in der Straßenmeisterei Wachau eingesetzt. Aufgrund meiner Söhne und des Fahrtweges nach Wachau entschloss ich mich 2020 zu einer Tätigkeit in der Gemeindeverwaltung Nünchritz. Dort hatte ich verschiedene Aufgaben, z.B. die Protokollierung im Gemeinderat oder den Bürgerservice. Im Bereich Tourismus war mir das Naturbad Goltzscha sowie das Museum Nünchritz anvertraut.

Aufgrund meiner Verbundenheit zur Kirche habe ich mich entschieden, mich auf die Stelle der Verwaltungsangestellten in Riesa zu bewerben. In der Kirchgemeinde Glaubitz habe ich in meiner Jugend sehr engagiert in der Jungen Gemeinde die Organisationsaufgaben übernommen. Außerdem war mir der Gitarrenkreis der Gemeinde anvertraut. Momentan bin ich als ehrenamtliche Helferin im Vorschulkreis tätig.

Ich bedanke mich bei Herrn und Frau Quenstedt sowie dem Kirchvorstand, dass sie mir die Chance geben, in einem mir vertrauten Umfeld zu arbeiten. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit.



Acrylmalerei von Doris Hopf © Gemeindebriefdruckerei

EXTRA FÜR SIE NOTIERT!

Gedanken zur Jahreslosung 2026

Ein Ende kann ein Schlussstrich sein.
Ein Ende kann ein Anfang sein.

Wenn Dinge zu Ende gehen, kann der Abschluss endgültig sein.
Wenn Dinge zu Ende gehen, kann etwas Neues beginnen.

An einem Grab kann das Ende eines Lebensweges betrauert werden.
An einem Grab kann die Hoffnung auf ein ewiges Leben gefeiert werden.

Ein Ende ist eine ambivalente Angelegenheit
zwischen Endgültigkeit und Neubeginn.

Am Ende unserer Bibel steht das Buch der Offenbarung.
Es schließt die Bibel ab. Und gleichzeitig öffnet es ein Fenster in die Zukunft.

Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu! (Offb 21,5)

Unsere Jahreslosung 2026 bleibt nicht beim Schlussstrich des Endes stehen. Unsere Jahreslosung blickt weiter und vertraut auf den Neuanfang im Ende. Und das aus gutem Grund: Kein anderer als Gott selbst ist es, der Anfang und Ende in seinen Händen hält. Er ist es, der aus jedem Ende einen Anfang werden lassen kann. Er ist es, der in aller Trauer über ein Ende die Hoffnung auf etwas Neues groß macht. Gott selbst macht alles neu. Nichts muss so bleiben wie es ist. Alles kann neu, alles kann anders werden. Das ist eine Verheibung, der ich Gutes abgewinnen kann, weil sie mir von Gott geschenkt ist. Weil er mir das Neue verspricht, bin ich gewiss, dass etwas Gutes dahintersteckt. Darauf vertraue ich. Ganz besonders mit dieser Jahreslosung.

Ihr Pfr. Dr. J. Quenstedt

SO ERREICHEN SIE UNS

Ev. Luth. Pfarramt und Friedhofsverwaltung

Lutherplatz 11 | 01589 Riesa

Telefon 03525 62010 | Fax 03525 620119

email kg.riesa@evlks.de

web www.kirche-riesa.de

Pfarrerin Luise-Catharina Quenstedt

Lutherplatz 11 | 01589 Riesa

Telefon 03525 620113 | mobil 0176 70363295

email luise.quenstedt@evlks.de

Pfarrer Dr. Jan Quenstedt

Lutherplatz 11 | 01589 Riesa

Telefon 03525 620113 | mobil 0176 70319444

email jan.quenstedt@evlks.de

KMD Sebastian Schwarze-Wunderlich

Lutherplatz 11 | 01589 Riesa

Telefon 03525 620115

email sebastian.schwarze-wunderlich@evlks.de

Kantorin Anne Nitzsche

Am Tannenholz 8 | 01561 Großenhain

mobil 0173 5621458

email anne.nitzsche@arcor.de

Gemeindepädagoge Robert Hartzsch

Kirchstraße 28 | 01591 Riesa

mobil 0174 3346513 (WhatsApp und SMS)

email robert.hartzsch@evlks.de

Leiterin TrinitatisKinderhaus

Steffi Schneider

Lutherplatz 8 | 01589 Riesa

Telefon 03525 632485

email steffi.schneider@evlks.de

Krankenhausseelsorge Elblandkliniken

Pfarrer Markus Beulich

Weinbergstraße 8 | 01589 Riesa

Telefon 0151 24 26 55 67

email markus.beulich@elblandkliniken.de

Öffnungszeiten Pfarramt

Montag	9.00 - 12.00 Uhr
	14.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr
	14.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr
	14.00 - 16.00 Uhr
Freitag	9.00 - 12.00 Uhr

Bankverbindung

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Riesa

KD-Bank Dortmund

IBAN: DE91 3506 0190 1613 0000 18

BIC: GENODE1DKD

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Riesa

KD-Bank Dortmund (Kirchgeldkonto)

IBAN: DE47 3506 0190 1613 0000 34

BIC: GENODE1DKD

Für alle Spenden zur Unterstützung der Gemeindearbeit in unserer Stadt danken wir herzlich.

Kirchenbezirkssozialarbeit

Diakon Thomas Eisenhauer - Riesa

mobil 0172 3775 551

email thomas.eisenhauer@diakonie-meissen.de

Öffnungszeiten Friedhöfe

Februar - März 8.00 - 18.00 Uhr

April - September 7.00 - 20.00 Uhr

Oktober - November 8.00 - 18.00 Uhr

Dezember - Januar 8.00 - 16.00 Uhr

Impressum

Herausgeber: Kirchenvorstand der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Riesa | **Verantwortlicher im Sinne des Presserechtes:** L. Quenstedt

Fotonachweise: S. 1,10 K.-D. Brühl, S. 2 J. Quenstedt, S. 3 www.freepik.com/author/obsidianart, S. 11 KG Riesa, S. 13, 16-19 R. Hartzsch, S. 13 www.freepik.com/author/freepik, S. 14 S. Schneider/ privat, S. 21 I. Lierath, S. 22 A. Kleberg/ N. Werner,

S. 23 Doris Hopf ©Gemeindebriefdruckerei.de | **Redaktionskreis:** R. Hartzsch, U. Kaufmann, S. Schwarze-Wunderlich, J. Quenstedt, M. Richter, M. Gollitzdorfer | **Redaktionsschluss:** 03-05 2026: 6.2.26 | **Auflage:** 3.000 Stück

Erscheinungsweise: quartalsweise | **Bezugspreis:** kostenlos - Für eine Spende unter dem Stichwort „Öffentlichkeitsarbeit“ danken wir Ihnen! | **Druck & Layout:** Druckerei polyprint Riesa GmbH · Goethestr. 59 · 01587 Riesa · Tel. 03525 72710